



9. Eingereichtes Postulat der SP/GL-Fraktion vom 15. September 2014: "Wissen für die Zukunft erhalten, historische Werte Langenthals sichern"

Postulatstext:

"Wissen für die Zukunft erhalten, historische Werte Langenthals sichern

«Zukunft braucht Herkunft.» - Zitat von Odo Marquard

In vielen alteingesessenen Firmen in Langenthal schlummern Werte von historischer und/oder gesellschaftlicher Bedeutung. Diese sind heute meist für die Allgemeinheit verborgen.

Der Gemeinderat wird mit folgendem Postulat gebeten zu prüfen, wie solche Werte oder Werte mit historischer Bedeutung im Besitz von Privaten, welche diese zur Verfügung stellen möchten, für die Stadt gesichert, für nachfolgende Generationen dokumentiert und für die Öffentlichkeit künftig zugänglich gemacht werden könnten.

Der Gemeinderat wird gebeten zu prüfen,

- *Auskunft zu geben, wie er sich eine Strategie betreffend der Archivraumerstellung und der Aufnahme von historischen Werten von Privaten und Firmen in Langenthal vorstellt.*
- *Welche Zeitwerte oder historischen Werte Langenthaler Firmen (ab mind. 50 Jahre Bestehens) oder Private einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen möchten.*
- *Wie eine Aufbereitung, Erfassung, Aufarbeitung und ev. Ausstellung dieser Werte möglich sein könnte.*
- *Ob analog der Design-Tour der Region Oberaargau von der Stadt, durch die Stiftung Museum Langenthal oder durch den Verein Region Oberaargau eine 2. Tour zu geschichtsträchtigen Firmen und deren (möglicherweise vorhandenen oder zu erstellenden) Ausstellungen in unserer Stadt angeboten werden könnten.*
- *Abzuklären, ob und in welchem Ausmass Private oder Firmen ein Interesse auch hinsichtlich einer monetären Beteiligung an Ausstellungen, der Archivierung oder Konservierung ihrer Firmengeschichte und/oder von bedeutenden historischen Werten in ihrem Besitz in und für die Stadt Langenthal haben."*

SP/GL-Fraktion

Die Beantwortung des Postulats erfolgt gemäss Art. 36 Abs. 2 Geschäftsordnung des Stadtrates¹

Protokollauszug an

- Gemeinderat
-

¹ **Art. 36 Geschäftsordnung des Stadtrates** (Form und Behandlung der Motionen und Postulate)

² Die eingegangenen Motionen und Postulate werden am Schluss der Sitzung verlesen. Der Gemeinderat hat bis zur übernächsten Ratssitzung dazu Stellung zu nehmen. Die Stadtratspräsidentin bzw. der Stadtratspräsident kann die Frist zur Stellungnahme angemessen verlängern.